

Üben am Klavier

w i e ? ?

Jeder Klavierpädagoge kennt das Dilemma des Klavierübens vieler Schüler. Es wurden bereits Sammlungen veröffentlicht mit Ausreden wie: „Ich konnte nicht üben, weil . . .

Was steckt wirklich hinter diesen Ausreden?

Weiß ein Schüler, wie er üben sollte?

Programm

11:00 Seminar I:
Sinnvolles Üben

Klavierüben ist eine schöpferische Ausdruckskunst.

Die kreative Gestaltung eines Klavierstückes ist nur möglich, wenn das Üben Spaß macht.

Die unerschöpfliche Fülle an Klavierliteratur ermöglicht uns, jedem Schüler ein Stück vorzuschlagen, das ihm gefällt - eine ideale Voraussetzung für motiviertes Üben.

Ein Ziel gibt dem Üben einen Sinn:
Kann der Schüler das erarbeitete Programm in einem Schülerkonzert oder Wettbewerb vorspielen?

Wie kann er sein Ziel erreichen?

Unterrichtsdemonstrationen:

Einzelunterricht:
Sinnvolles Üben

Partnerunterricht:
Sinnvolles Üben

13:00 **Pause**

15:00 Seminar II:
„Technik“ üben?

Robert Schumann:
„Du sollst Tonleitern und andere Fingerübungen fleißig spielen. Es gibt aber viele Leute, die meinen, damit Alles zu erreichen, die bis in ihr hohes Alter täglich viele Stunden mit mechanischem Üben hinbringen. Das ist ungefähr ebenso, als bemühe man sich täglich, das ABC möglichst schnell und immer schneller auszusprechen. Wende die Zeit besser an.“

Moshé Feldenkrais:
„Wenn du weißt was du tust, kannst du tun was du willst“

Streicher und Bläser können den Klang eines Tones während seiner Dauer gestalten, auf dem Klavier ist er im Moment des Anschlags bereits entschieden.

Das bedeutet: **V o r** dem Anschlag muss der Ton gestaltet werden, **z w i s c h e n** den Tönen geschieht das Entscheidende.

Unterrichtsdemonstrationen:
Technik als Mittel des Ausdrucks

Gruppenunterricht:
Elementare Übungen

Einzelunterricht:
Differenzierung und
Erweiterung

17:30 Erfahrungsaustausch

Methodikseminar für Klavierpädagogen

Üben am Klavier

w i e ? ?



Elisabeth Höferlin

studierte Instrumentalpädagogik mit dem künstlerischen Hauptfach Klavier bei Prof. Franzpeter Goebels an der Hochschule für Musik Detmold. 1982 schloss sie das Studium erfolgreich mit dem Diplom ab.

1980 – 2008 unterrichtete sie an der Musikschule Oerlinghausen, an der Leo-Borchard-Musikschule Berlin-Steglitz und an der Sing- und Musikschule Weil am Rhein.

Seit 2008 arbeitet sie als selbstständige Klavierlehrerin.

In ihrer langjährigen Unterrichtspraxis entwickelte sie vielfältige Unterrichtsmethoden für den Einzel-, Partner- und Gruppenunterricht. Die wichtigste Unterrichtsgrundlage ist für sie die Verbindung der Begeisterung für das Klavier mit der Freude am musikalischen Ausdruck.

Schwerpunkte ihrer Arbeit bilden Intensiv-Klavierkurse für Kinder und die Begabtenförderung sowie Wettbewerb- und Studienvorbereitungen.

Zahlreiche Schüler ihrer Klasse sind Preisträger von Wettbewerben wie Jugend musiziert (Regional-, Landes- und Bundesebene), Steinway-Klavierspiel-Wettbewerb Berlin, Rotary-Klavierwettbewerb Essen, Nationaler Bach-Wettbewerb Köthen u. a.

Termin: 06. Oktober 2012
11:00 bis ca. 18:00

Weitere Termine siehe:
www.hoeflerlin.info

Ort: Ida-Guldenschuh-Weg 14
79588 Efringen-Kirchen

Kursgebühr: 75,-- €
Überweisung bis 20.09.12:
Volksbank Dreiländereck
Konto-Nr. 766127
BLZ 68390000

Anmeldungen möglichst bis 15.09.2012
unter: 07628/941400
elisabeth@hoeflerlin.info
www.hoeflerlin.info



Dozentin:
Diplom-Klavierpädagogin
Elisabeth Höferlin